



# STADION- KURIER

Stadion am Quenz Samstag, 20.11.1993, 14.00 Uhr  
BSV Brandenburg - Rot-Weiß Prenzlau



In zwei Punktspielen zwei Tore für den BSV: Golovan (Mitte). Links Bletsch, rechts A. Reinhardt. (Foto: Simone Thomas)

**Mit uns können Sie bauen - professionell und umweltbewußt!**



TRP Tief- und Rohrleitungsbau GmbH Potsdam  
Neuendorfer Straße 39a  
14480 Potsdam  
Telefon: (0331) 64 55 0 / 63 70  
Telefax: (0331) 64 55 100 / 63 71 00

Im Dienste von Kommunen, Ver- und Entsorgungsunternehmen bauen wir an einer lebenswerten und intakten Umwelt.

# Zum heutigen Spiel

## Nur keine Blößen geben!

Weiterhin ungeschlagen nach den Begegnungen der 12. Meisterschafts-Runde, ziehen der BSV Brandenburg (20:2) und der 1. FC Schwedt (18:4 Punkte) ihre Kreise auf den ersten beiden Plätzen in der Amateur-Oberliga, Staffel Nord. Keine von beiden Mannschaften gab sich eine Blöße, als es zuletzt Auswärtsaufgaben zu bestehen galt. Brandenburg löste sie mit 2:1 beim Greifswalder SC, für Schwedt gab es in Velten beim 4:1-Sieg schließlich keine ernsthaften Hindernisse. Dieses Duell hat also nichts von seinem Reiz verloren, wird allerdings von den Verfolgern mit den Reinickendorfer Füchsen und dem Eisenhüttenstädter FC Stahl an der Spitze auch weiterhin argwöhnisch verfolgt. Noch immer hofft man ja darauf, bei der Vergabe des Titels die eigenen Positionen verbessern zu können. Das nimmt vor allem den Spitzenreiter in die Pflicht, heute gegen Prenzlau sowie in den sich anschließenden Vergleichen mit der auf den 18. Dezember (siehe dazu Seite 6) verlegten Partie gegen Bergmann Borsig vor der dann beginnenden Winterpause als Abschluß Formbeständigkeit zu beweisen. Nur jetzt nicht nachlassen!

Seit dem Vergleich mit den Berliner Füchsen ist ein Name beim BSV und seinem Anhang in aller Munde: Oleg Golovan. Seine beiden Tore zunächst zum 1:1-Ausgleich sowie zum 2:1-Sieg in Greifswald waren richtungweisend für die Mannschaft. Ein Instand nach Maß, dem eine ebenso gelungene Vorstellung eine Woche später folgte. Zwei Tore in zwei Spielen - so könnte es eigentlich ruhig weitergehen! Mit ihm haben sich für Trainer Werner Voigt auch die Besetzungsvarianten vorteilhaft verändert, wie sich beim GSC zeigte, als beispielsweise Pintul seine erste Meisterschafts-Einsatzchance in der laufenden Serie erhielt, Rekordschütze Steffen (9)

Eine Szene aus dem Meisterschaftsspiel zwischen dem BSV und den Reinickendorfer Füchsen, das 1:1 endete. Grether (links) und Petsch im Kampf um den Ball.



hingegen draußen blieb. Und auch Torhüter Wieland (für Pawlow) fand der Weg zurück in die Elf. Es ist gut, zu wissen, über ein relativ breitgefächertes Angebot zu verfügen. Es erhöht ja auch den internen Konkurrenzkampf um die Stammsplätze.

Prenzlau, der heutige Kontrahent, zählt normalerweise nicht zum Kreis jener Vertretungen, die dem BSV Respekt oder gar Angst einflößen könnten. Aber das hat nur dann Gültigkeit, wenn das Spiel hochkonzentriert angegangen und bis zum (erfolgreichen) Ende auch daran festgehalten wird. Das ist es, was die Fans verlangen und erleben wollen. Dann kann auf dem Weg, die führende Stellung zu behaupten und möglicherweise sogar weiter auszubauen, normalerweise nichts schiefgehen.

Was wir uns ja wohl alle wünschen...

## Türen & Rahmen nie mehr streichen!

### Alte Türen & Rahmen werden schön wie neu!

Aus alten Türen und allen anderen, egal wie sie aussehen (Risse, Löcher, abgeblätterte Farbe spielen keine Rolle), machen wir innerhalb 8 Stunden (morgens geholt - abends gebracht) moderne, wartungsfreie PORTAS-kunststoffummantelte Türen. Wie neu! Wahlweise in orig. Holzdessins oder Unifarben.

**PORTAS® Auch Haustüren-Renovierung!**



Rufen Sie an oder besuchen Sie unsere Ausstellung Ritterstraße 78!

Alleinverarbeiter für Stadt- und Landkreis Brandenburg und Teile aus dem östlichen Kreis Nauen.

### PORTAS-Fachbetrieb Olaf Böttche

Wilhelmsdorfer Landstraße 43, 14776 Brandenburg a.d. H., Tel.: (03381) 63 64 16  
PORTAS-Fachbetriebe überall in Europa und jetzt auch in Ostdeutschland



# **A** Textilreinigung *drett*

- Wäscherei und Textilpflege
- Mietwäsche, Berufswäscheleasing
- Schmutzfangmattenleasing
- Hauskundendienst

Jahnstraße 4 · 14776 Brandenburg a.d Havel  
Telefon: (03381) 66 00 42 · Telefax: 66 00 45

# **B**ÜROMASCHINEN **E** TZIEN

Beratung · Verkauf · Service

Vertragshändler **TA** TRIUMPH-ADLER

Neust. Wassertorstraße 19 Telefon und Fax  
14776 Brandenburg a.d. H. (03381) 2 40 68

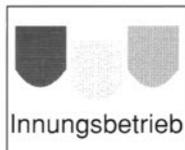
# Dietmar Braun

Malermeister

14778 Butzow  
Dorfstraße 42

Privat:

Nikolaus-von-Halem-Straße 38  
14770 Brandenburg a.d. Havel  
Telefon: (03381) 30 22 56



Innungsbetrieb

# Elektro- und Industriewartungs- **HELTEC** GmbH

Wir liefern Komplettleistungen:

- Maschinen und Anlagen
- Kommunikationstechnik
- Elektroinstallation

Am Südtor · 14774 Brandenburg-Kirchmöser  
Telefon/Telefax: (03381) 51 32 57/51 65 21



- Farbbilder ab 1 Stunde
- Passfotos sofort
- Kamera- und Videotechnik



Wiener Straße (EKZ)  
14772 Brandenburg  
Tel.: (03381) 70 26 36

Hauptstraße 37  
Dieter Reich  
14776 Brandenburg  
Tel.: (03381) 2 53 10

# BSV-Reminiszenz

## Zweimal wurden vier Treffer geschossen

Geht man davon aus, daß der BSV die beiden Vergleiche mit Rot-Weiß Prenzlau in der zurückliegenden Meisterschafts-Saison eindeutig für sich entscheiden konnte, dann ist eigentlich auch der klare Favorit für die heutige Partie gegeben. Aber jeder weiß, wie gefährlich es ist, solche Maßstäbe anzulegen. Ergebnisse wie das seinerzeitige 4:0 im heimischen Stadion sowie das 4:1 auf gegnerischem Platz müssen durch Leistungen immer wieder auf's Neue bestätigt werden!

Nach einem eindrucksvollen Start mit fünf Eckbällen in den ersten Minuten dauerte es immerhin eine gute halbe Stunde, bis Brandenburg am 21. November letzten Jahres durch Hartmann (31.) endlich die 1:0-Führung vor 430 Zuschauern herauschoß. Nach der Pause ging es dann so weiter: 2:0 Schmidt (48.), 3:0 Bletsch (71.), 4:0 Gluhacevic (73.). Da wirkte der Sieger in seiner Spielweise dann locker und selbstbewußt, besaß in Gluhacevic und Hartmann, die im Mittelfeld ihre offensiven Stärken zur Geltung brachten, die herausragenden Akteure. Dennoch machte Trainer Werner Voigt am Ende diese Einschränkung: "Wer einen Kontrahenten deutlich beherrscht wie wir an diesem Tag, der muß noch höher gewinnen." In der Tat: Die seinerzeit noch von Günther Guttman betreuten Prenzlauer streiften ihren Respekt in keiner Phase ab.

Im zweiten Aufeinandertreffen am vorletzten Spieltag der Serie 92/93 in Prenzlau sorgte Drabow für die Vorentscheidung, als er in der 17. und 34. Minute einen Hand- und einen Foulelfmeter verwandelte, den BSV 2:0 in Führung schoß. Rot-Weiß faßte etwas Mut, als Gubanow in der 54. Minute der Anschlußtreffer gelang. Doch die Brandenburger steckten ihn unbeeindruckt weg, kamen vor 300 Besuchern durch Rank (81.) und Schmidt (88.) letztlich zu einem ungefährdeten Sieg. Für Trainer Hartmut Reichow von Rot-Weiß eine insgesamt indiskutable Vorstellung seiner Mannschaft, wie er später anmerkte.

Kurz vorher im Landespokal gegen Falkensee/Finkenkrug ausgeschieden, was sicherlich sehr enttäuschend war, übte der BSV mit druckvollen Aktionen über weite Strecken Selbstbesinnung, die auch unbedingt erforderlich war. Wobei es in dieser Begegnung auch personelle Konsequenzen gab wie beispielsweise die, Rotter erstmals in einem Punktspiel für den vorher nicht überzeugenden Wiesner zwischen die Pfosten zu stellen.

Wir bringen Sie zu den Flughäfen nach Tegel  
Schönefeld und  
Tempelhof!



**Flughafenzubringer  
BRANDENBURG**



Mit uns beginnt der Urlaub vor der Haustür.

**Nutzen Sie den 24-Stunden-Service!**

Terminabsprache 14 Tage vor Abflug oder Ankunft.

**Telefon und Fax: (03381) 52 20 89**

Fa. V. Polz · Hammerstraße 12 · 14776 Brandenburg

# Zum heutigen Gegner

## Routinier Rogala der gefährlichste Spieler

Der Start von Rot-Weiß Prenzlau in die Punktspielerie 93/94 war alles andere als erfolversprechend, wurde doch zunächst zu Hause gegen den 1. FC Schwedt mit 0:2 verloren. Mit einem Selbsttor in der 77. Minute war Maziarczyk dabei an diesem Tag der große Unglücksrabe. Das gleiche Resultat gab es dann eine Woche später beim FC Berlin. Auf das erste Tor mußte die Mannschaft exakt 205 Minuten warten, bevor es in der 25. Minute des Vergleichs mit den Amateuren des FC Hansa Rostock endlich fiel. Der Schütze: Routinier Eugeniusz Rogala (31), der mit seinem zweiten Tor in der 34. Minute dann auch die 2:0-Entscheidung herbeiführte. Und was in diesem Zusammenhang besonders herausgestellt werden muß: Besagter Rogala schoß dann auch den 1:0-Erfolg über Bergmann Borsig (9.) sowie die Führung (37.) beim 1:1 gegen FSV Optik Rathenow heraus. Erst im siebenten Treffen, auswärts beim 1:3 gegen den Eisenhüttenstädter FC Stahl, gelang einem zweiten Prenzlauer Akteur (32., Persecke) ein Tor für Prenzlau. Da stellt sich die Frage, wo die Mannschaft heute ohne Rogala, den schußstarken Mittelfeldakteur, denn eigentlich stehen würde...

## Sieben Treffer vor, 20 nach der Pause

In welchen Zeitabständen erzielte der BSV seine bisherigen Meisterschaftstore? Dazu nachstehend statistische Angaben.

- 1. bis 15. Minute: 2 Tore durch Steffen/1, Hartmann/1.
- 16. bis 30. Minute: 3 Tore durch Steffen/2, Gluhacevic/1.
- 31. bis 45. Minute: 2 Tore durch Steffen/1, Drabow/1
- 46. bis 60. Minute: 7 Tore durch Steffen/3, Gluhacevic/2, Hartmann/1, Drabow/1, Joppien/1.
- 61. bis 75. Minute: 7 Tore durch Drabow/2, Gluhacevic/2, Steffen/1, Lindner/1.

Mit dem Abstieg hatte Rot-Weiß bereits in der vorangegangenen Saison nichts zu tun, belegte da Platz 13 mit 33:55 Toren und 26:38 Punkten. Bei der Konstellation mit nur einem Absteiger nach Abschluß der Punktspiele 93/94 zählt sie schon jetzt zum Kreis der ungefährdeten Mannschaften. Das müßte doch eigentlich alle spielerischen und kämpferischen Potenzen freilegen. Doch da gibt es ein Problem wie auch beim jüngsten 1:0 über den 1. FSV Schwerin: Es wird recht gefällig kombiniert, dann jedoch nicht der geradlinige Weg zum gegnerischen Tor gefunden. Im Offensivkonzept stimmt also taktisch noch keinesfalls nach den Vorstellungen des Trainers.

Vor dem Saisonstart verließen mit Gubanow und Wilski zwei wichtige Spieler Prenzlau Richtung 1. FC Schwedt, doch die dadurch entstandenen Lücken konnten weitestgehend geschlossen werden. So kam mit dem Polen Keszy (23) ein vielseitig veranlagter Stürmer, der allerdings immer noch unter Beweis stellen muß, daß er auch über die entsprechende Torgefährlichkeit verfügt. Und auch die Neuzugänge Merkel, Barthel, Schmidt und Rieh (alle Schwedt) haben inzwischen dazu beigetragen, ihrer Elf Profil zu geben. Das soll heute beim BSV nicht nur bescheiden angedeutet werden!

- 76. bis 90. Minute: 6 Tore durch Drabow/2, Golovan/2, Steffen/1, Reif/1.

## BSV stark vertreten

Für die Zwischenrunden-Begegnung im DFB-Länderpokal Hessen gegen Brandenburg am Sonnabend, dem 27. November, wurden vom BSV Brandenburg die Spieler Wieland, Schneider, Hartmann, Reif und Steffen eingeladen.

Der Sieger dieser Partie trifft bereits am darauffolgenden Tag auf den Gewinner der ebenfalls am Sonnabend stattfindenden Partie zwischen Bremen und Bayern.



# EL TORO

## STEAK-HOUSE

Genießen Sie Ihr Steak in angenehmer Atmosphäre und wir garantieren Ihnen beste Qualität und leckere Salate zur Selbstbedienung von unserem reichhaltigen Salatbuffett.

Wir sind für Sie da:  
Montag-Sonntag: von 12.00-24.00 Uhr

Grabenstraße 14 (am Theater) \* 14776 Brandenburg a.d. H. \* Tel.: (03381) 52 45 09

# Ansetzungen und Tabellenstand

Seinem vor Saisonbeginn gestellten Ziel, in der Amateur-Oberliga Nord bei der Vergabe des Titels ein entscheidendes Wort mitzusprechen und auf diesem Weg die Rückkehr in die 2. Bundesliga ins Auge zu fassen, ist der BSV Brandenburg im bisherigen Meisterschaftsverlauf treu geblieben. Die Situation im Vorderfeld der Tabelle verdeutlicht aber auch, wie schwer es weiterhin sein wird, die Konkurrenz in Schach zu halten. Da ist sicherlich von Interesse, was so alles noch bis hin zur Winterpause passiert.

## Amateur-Oberliga, Staffel Nord

1. BSV Brandenburg	11	9	2	0	27:12	20: 2
2. 1. FC Schwedt	11	7	4	0	25: 7	18: 4
3. Reinickendorfer Fuchse	11	6	4	1	17: 8	16: 6
4. Eisenhüttenstädter FC	12	7	2	3	29:15	16: 8
5. FSV Optik Rathenow	12	4	6	2	23:14	14:10
6. Spandauer SV	11	6	1	4	21:18	13: 9
7. FC Neubrandenburg	11	5	3	3	17:15	13: 9
8. FC Berlin	11	5	2	4	16:15	12:10
9. Greifswalder SC	11	3	4	4	18:18	10:12
10. 1. FSV Schwerin	11	3	2	6	20:24	8:14
11. SV Schwarz-Rot Neustadt	11	2	3	6	19:24	7:15
12. FSV Rot-Weiß Prenzlau	11	3	1	7	7:16	7:15
13. FSV Velten 90	12	3	1	8	12:29	7:17
14. Bergmann Borsig Berlin	11	2	2	7	13:20	6:16
15. FC Hansa Rostock (A)	11	0	1	10	10:39	1:21

Anmerkung: Die an letzter Stelle liegende Mannschaft steigt nach Abschluß der Meisterschafts-saison 93/94 ab.

## Der heutige Spieltag

Brandenburg - Prenzlau (Sbd.)  
 Neustadt - Reinickendorf (Sbd.)  
 FC Berlin - Velten (Sbd.)  
 Schwedt - Neubrandenburg (Sbd.)  
 Greifswald - Bergmann Borsig (Sbd.)  
 Rostock/A. - Eisenhüttenstadt (Stg.)  
 Spandau - Schwerin (Stg.)  
 Spielfrei: Rathenow

Am 27./28.11., 13.30 Uhr:

Rathenow - Greifswald (Sbd.)  
 Reinickendorf - Spandau (Stg.)  
 Neubrandenburg - FC Berlin (Stg.)  
 Velten - Rostock/A. (Stg.)  
 Spielfrei: Eisenhüttenstadt

Die Begegnungen Brandenburg - Bergmann Borsig, Prenzlau - Neustadt und Schwerin - Schwedt wurden wegen des Länderpokalspiels Hessen - Brandenburg auf Sonnabend, 18. Dezember, Anstoßzeit 13.30 Uhr verlegt.

## Drei Spielverlegungen

Am 4./5. Dezember, Anstoßzeit 13.30 Uhr, findet der letzte Spieltag der 1. Halbserie 93/94 mit folgenden Begegnungen statt:

Neustadt - Brandenburg, Greifswald - Eisenhüttenstadt, FC Berlin - Schwerin, Schwedt - Reinickendorf, Bergmann Borsig - Rathenow (jeweils am Sonnabend), Rostock - Neubrandenburg, Spandau - Prenzlau (beide am Sonntag).

Eine Woche darauf, am 11./12. Dezember, 13.30 Uhr, erfolgt der Rückrundenstart. Hier die Ansetzungen mit

den Ergebnissen der Hinrunde in Klammern: Rathenow - Brandenburg (0:1), FC Berlin - Reinickendorf (0:1), Greifswald - Velten (2:1), Bergmann Borsig - Eisenhüttenstadt (0:2), Schwedt - Prenzlau (2:0). Diese Spiele werden am Sonnabend ausgetragen. Am Sonntag stehen sich dann Rostock - Schwerin (0:4) sowie Spandau - Neustadt (0:0) gegenüber.

Am Sonnabend, dem 18. Dezember, 13.30 Uhr, werden folgende Paarungen des 14. Spieltages nachgeholt: Prenzlau - Neustadt, Schwerin - Schwedt, Brandenburg - Bergmann Borsig.

Am 5./6. Februar kommenden Jahres wird die Meisterschaft mit dem 17. Spieltag fortgesetzt.

COM PLUS

D I G I T A L

Computer und Netzwerke

Gesellschaft für Computersysteme und Netzwerklösungen mbH

Am Südtor · 14774 Brandenburg-Kirchmöser  
 Telefon: (03381) 51 31 76 · Telefax: (03381) 51 32 73

**Stadion-Kurier**  
**Ihr Werbepartner!**

**BSV Brandenburg e.V.**

Thüringer Straße 250  
 14770 Brandenburg a.d. Havel  
 Telefon: (03381) 30 28 05

# BSV ganz intern

## Visitenkarten der Neuzugänge (II)

### Thomas Reif

Geboren am 13. August 1971 in Neubrandenburg. Ledig. Mit dem Fußball 1977 bei der BSG Post Neubrandenburg begonnen. Stationen seiner Laufbahn: 1977 bis 1984 BSG Post Neubrandenburg, 1984 bis 1993 FC Hansa Rostock, seit Saison 93/94 beim BSV Brandenburg (spielberechtigt ab der 4. Runde mit dem erstmaligen Einsatz beim 2:2 in Schwedt). Bisher im Mittelfeld sowie im Angriff eingesetzt. Lieblingsposition: Mittelfeld. Größe: 1,76 m; Gewicht: 71 kg. Erlernter Beruf: Elektronik-Facharbeiter.

Das Trainer-Urteil: Überdurchschnittliche Schnelligkeitswerte prädestinieren ihn für eine offensive Rolle im Mittelfeld. Die Umstellung im Trainingsprozeß fiel zunächst nicht leicht. Hat zum gegenwärtigen Zeitpunkt seine spielerischen Potenzen noch keinesfalls ausgeschöpft, sich also eine weitere Steigerungsmöglichkeit offen gehalten. Aber die allgemeine Entwicklungstendenz ist durchaus positiv. Kann in seiner Rolle hinter den Angriffsspitzen sehr wertvoll für den BSV sein. Ruhe, Abklärtheit kommen mit weiteren Bewährungsproben automatisch.

### Rene Schneider

Geboren am 1. Februar 1973 in Schwerin. Ledig. Mit dem Fußball 1977 bei der BSG Motor Schwerin begonnen.

Stationen seiner Laufbahn: 1979 bis 1982 BSG Motor Schwerin, 1983 bis 1985 ISG Schwerin, 1985 bis 1993 1. FC Magdeburg, mit Beginn der Saison 93/94 beim BSV Brandenburg. Bisher als Stürmer sowie als Verteidiger eingesetzt. Lieblingsposition: Abwehr. Größe: 1,90 m; Gewicht: 80 kg.

Das Trainer-Urteil: Die Anpassungsprobleme sind noch nicht völlig ausgestanden. Vom Typ her willig, einsatzbereit sowie unkompliziert in seiner gesamten Einstellung. Muß sich im direkten Abwehrverhalten bemühen, gewisse Unsauberkeiten in der Zweikampfführung abzustreifen. In manchen Situationen wäre etwas mehr Temperament wünschenswert. Stark im Kopfballspiel, noch nicht ausge-reift hingegen in der Fähigkeit, sich schnell genug vom Gegner wegzuspielen.

## Geburtstags-Glückwünsche

Am vergangenen Donnerstag, dem 18. November, feierten Dietmar Bletsch (29) und Sanin Pintul (23) Geburtstag. Wir gratulieren ihnen ebenso herzlich wie Schiedsrichter Wolfgang Schneider, der am 19. November 38 Jahre alt wurde.

## Dezember-Preisskat

Für alle Mitglieder des BSV Brandenburg findet am Montag, dem 13. Dezember 1993, Beginn 17.00 Uhr, ein Preisskat in der Gartensparte "Abendrot" an der Gördenbrücke statt. Der Einsatz beträgt 5,- DM. Meldungen bis zum 7. Dezember bitte an Günter Boede.

**Feinste Fleisch-  
und Wurstwaren**



**Gunter Bönning**

**Partyservice \* Plattenservice \* Heißbuffet**

Internationale Fleisch- und Wurstspezialitäten in großer Auswahl und TOP-Qualität!

Gördenallee 19  
14772 Brandenburg a.d. Havel  
Telefon: (03381) 43 21

Hauptstraße 30  
14776 Brandenburg a.d. Havel  
Telefon: (03381) 52 40 01

### Impressum:

REDAKTION: Dieter Buchspieß  
ORGANISATION: Winfried Kräuter, Marketing BSV; Werbung BSV; Christoph Ducho Werbeberatung, Brandenburg  
GESTALTUNG, SATZ: Christoph Ducho Werbeberatung, Brandenburg  
BILDER: Manfred Thomas (Potsdamer Neueste Nachrichten)  
DRUCK: Druckhaus Brandenburg GmbH, Brandenburg



**Feuersozietät**  
**Öffentliche Leben**

Hauptvertretung: Manfred Krüger  
Flämingstraße 9  
14770 Brandenburg  
Tel.: 03381/ 30 18 82

**Der Mann Ihres Vertrauens**  
Beratung in allen Versicherungsfragen  
Auch Fremdversicherung

**Transporte u.**  
**Autovermietung**

**Zemke**

GmbH

**Güter-, Nah-, und Fernverkehr**  
**Kühltransporte, Spedition und Lagerei**

14776 Brandenburg · Bauhofstraße 6  
Tel./ Fax: (03381) 2 40 24



**Stukkateurmeister**  
**E. Andryszak**

Ausführung von:

- Außen- und Innenputzarbeiten
- Stuckarbeiten, Gipskartonarbeiten
- Fassadenarbeiten, Vollwärmeschutz

Berner Straße 7 · 14772 Brandenburg a.d. Havel  
Telefon/Telefax: (03381) 760 423

**TECHNOCOM**  
**COMPUTER BILAU**



**Groß- und Einzelhandel**

Neuendorfer Sand R. 8 · 14770 Brandenburg a.d. Havel  
Telefon: (03381) 55 24 04 · 30 27 39

**Fahrschule Blau-Weiß**

Solide und preiswert

Ausbildung: Klasse 1a - 1b - 3



Anmeldung:

Thüringer Straße 250  
14770 Brandenburg  
Tel.: (03381) 30 02 01  
und 52 45 39  
Montag-Freitag:  
07.30-15.00 Uhr

Neustädtischer Markt  
14776 Brandenburg  
Montag, Mittwoch, Donnerstag:  
16.00 - 19.00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag:  
10.00 - 12.00 Uhr

**BSV-Leichtathletik**

## Erlebnis Kaiserslautern

Am Wochenende folgten die Läufer des BSV Brandenburg mit ihren Ehepartnern einer Einladung zu einem Halbmarathon (21,1 km) nach Kaiserslautern. Diese freundschaftlichen Beziehungen haben sich aus den Partnerschaftsläufen beider Sportabteilungen des 1. FC Kaiserslautern und des BSV Brandenburg entwickelt. Von den Gastgebern herzlich aufgenommen, wurde den Brandenburgern ein interessantes Programm geboten. Am Sonnabend gab es eine Rundfahrt durch den Pfälzerwald, eine Exkursion zur Burg Drifels bei Anweiler und am Nachmittag in Edesheim an der deutschen Weinstraße eine Weinverkostung im Keller eines Weingutes.

Sonntag morgen starteten dann 12 Aktive des BSV unter 350 Teilnehmern zum Halbmarathon. Thomas Holz war schnellster Brandenburger. Aber trotz persönlicher Bestzeit war er gegen die starke Konkurrenz bei den Mä 30 aus dem Pfälzer Raum chancenlos. Um so bemerkenswerter die 2. Plätze von Susanne Horn (WJ), Christine Lewandowski (W 40) und Bodo Seyferth bei den Mä 60 Jahre. Peter Henning als 7. bei den Mä 40 vervollständigte die Brandenburger Bilanz. Insgesamt boten die Brandenburger eine starke und kompakte Leistung.

Das enge freundschaftliche Verhältnis zeigte sich auch darin, daß alle Angehörigen und Nichtstarter in die Organisation des Laufes mit eingebunden wurden und durch ihre Hilfe zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen.

## Winterstraßenlaufserie

Wie schon in den vergangenen Jahren, wird von der Leichtathletikabteilung des BSV eine Winterstraßenlaufserie durchgeführt. Alle lauf-  
freudigen Brandenburger sind herzlich dazu eingeladen.

Lauftermine:

1. 28.11.93 10.00 Uhr Gördenwaldlauf 12/6 km, Hohenstücken-Turnhalle Digitaluhr
2. 31.12.93 14.00 Uhr Silvesterlauf 15/10/5 km, Schule Wilhelmsdorf
3. 15.01.94 10.00 Uhr Gördenseelauf 13/10 km, Stadion am Quenz
4. 13.02.94 10.00 Uhr Berglauf 6,4/3,2 km, Marienberg
5. 13.03.94 10.00 Uhr Straßenlauf 10 km, Schule Wilhelmsdorf
6. 03.04.94 10.00 Uhr Krugparklauf 10/5 km, Schule Wilhelmsdorf

Lauffreffe des BSV:

Sonntags 10.00 Uhr Digitaluhr Hohenstücken  
Mittwochs 19.00 Uhr Automeile Hohenstücken (Heidelberg)



**Bauschlosserei**

**Wieland GmbH i. G.**

Liefere und montiere für Sie:

Bahnhofstraße 2  
14828 Görzke  
Auto-Tel.: 0161/  
2 33 56 53

Maschendrahtzäune  
Stahlgittermaschenzäune  
Ballfangzäune  
Flügeltore und Türen  
Schiebetoranlagen

## Die beiden Aufgebote

### BSV Brandenburg

\_\_\_ Wieland, Conny  
\_\_\_ Demuth, Sylvio  
\_\_\_ Kossowski, Andres  
\_\_\_ Voß, Jan  
\_\_\_ Schneider, Rene  
\_\_\_ Bletsch, Dietmar  
\_\_\_ Drabow, Dietmar  
\_\_\_ Lindner, Andreas  
\_\_\_ Joppien, Andreas  
\_\_\_ Pellmann, Rico  
\_\_\_ Petsch, Marco  
\_\_\_ Pintul, Sanin  
\_\_\_ Gluhacevic, Midhat  
\_\_\_ Hartmann, Michael  
\_\_\_ Steffen, Michael  
\_\_\_ Pawlow, Sergej  
\_\_\_ Reif, Thomas  
\_\_\_ Golovan, Oleg

**Trainer:** Werner Voigt

### R.- W. Prenzlau

\_\_\_ Masny, Grzegorz  
\_\_\_ Deleroi, Burkhard  
\_\_\_ Barthel, Heiko  
\_\_\_ Goszka, Marek  
\_\_\_ Rieh, Axel  
\_\_\_ Schilling, Rene  
\_\_\_ Tauhardt, Silvio  
\_\_\_ Heinze, Markus  
\_\_\_ Mart, Thomas  
\_\_\_ Matzke, Fred  
\_\_\_ Merkel, Ronny  
\_\_\_ Persecke, Hans-J.  
\_\_\_ Schmidt, Ronny  
\_\_\_ Keszy, Dariusz  
\_\_\_ Kischel, Axel  
\_\_\_ Maziarczyk, Dirk  
\_\_\_ Rogala, Eugeniusz  
\_\_\_ Schultze, Heiko

**Trainer:** Hartmut Reichow

**Schiedsrichter-Trio:** Frank Lange, Uwe Billerbeck, Jörg Lange (alle Berlin).

## Autohaus Schnelle + Co GmbH



Potsdamer Straße 11  
14776 Brandenburg  
Tel.: (03381) 52 10 06

### Opel für Brandenburg

## SPASS AM SPORT

**Wir führen für Sie:**

- Mannschaftsausstattungen
- Ausrüstungen für Fitness, Tennis, Fußball
- american sportswear

**Neueröffnung nach Umbau am 01.09.1993!**

Brandenburger Straße 87 · 39307 Genthin  
Telefon: (03933) 80 25 58

### AUTOHAUS SCHRÖDER GMBH

Finanzierung - Leasing - Verkauf - Ersatzteile



Kundendienst



**Tel.: (0331) 1 09 21 und 96 36 53**  
**Fax:: (0331) 2 02 62**

14469 Potsdam - Potsdamer Straße 51 -52  
Offizieller Förderer der 1000-Jahr-Feier Potsdams

Autolackiererei

**Paul Seyffert**

seit 1852



in

14776 Brandenburg a.d. Havel  
Potsdamer Straße 14 · Telefon (03381) 52 21 71



## Fa. Fiebiger Baustoffhandel & Transporte GmbH



Am Hafen 2 · 14770 Brandenburg a.d. Havel  
Telefon: (0 33 81) 30 03 64

Zweigniederlassung  
Am Bahnhof · 14789 Pritzerbe  
Telefon: (03 38 34) 4 30/4 38

# Fakten und Zahlen

## Golovan: zwei Einsätze - zwei Tore!

Nachdem Lindner in der Partie des BSV beim Greifswalder SC am Vorsonnabend nicht aufgeboten und Demuth gegen Prellmann ausgewechselt wurde, ist Voß nunmehr der einzige Akteur, der in elf Begegnungen über die volle Spielzeit von 990 Minuten zum Einsatz kam. Unsere nebenstehende Statistik sagt aber auch das aus: Golovan, der beim 1:1 gegen die Reinickendorfer Füchse sein Punktspiel-Debut gab und den Ausgleich markierte, traf beim jüngsten 2:1 erneut, stellte den Sieg sicher. Zwei Tore in zwei Spielen - eine erfolgreiche und zukunftsreiche Bilanz! Mit der erstmaligen Nominierung von Pintul erhöhte sich die Anzahl der beim BSV in der laufenden Meisterschaftsserie aufgebotenen Akteure zugleich auf 18. Und mit Gelb/Rot oder Rot ist weiterhin niemand belastet!

Name	Spiele	Min.	Ein-Ausw.	Tore	Verw.
Voß	11	990	-	-	-
Demuth	11	984	1	-	1
Drabow	11	960	1	6	2
Hartmann	11	896	6	2	1
Joppien	11	868	3	1	3
Lindner	10	900	-	1	1
Schneider	10	900	-	-	2
Steffen	10	822	2	9	1
Gluhacevic	10	509	8	5	1
Petsch	9	726	2	-	2
Wieland	8	720	-	-	-
Bletsch	8	392	5	-	-
Reif	8	315	8	1	2
Pellmann	7	237	6	-	-
Pawlow	3	270	-	-	-
Golovan	2	180	-	2	-
Conrad	2	152	1	-	-
Pintul	1	69	1	-	1



**Werbeagentur  
D. Kädling  
Havelstr. 10  
14776 Brandenburg  
Tel./fax.: (03381) 52 26 59**

Unsere Leistungen für Sie:  
Auto- u. Schaufensterbeschriftungen  
Werbe- u. Bauflächen  
Logo- u. Entwurfsgestaltung  
Dekoration



**Sonnenschutztechnik  
SCHÖNFUSS**

Solaflor-Lamellenvorhänge · Plisse-Faltstores  
Faber-Jalousien · Rollos · Glasbeschichtung  
Strahlenschutzlamellen

**Schönfuss Sonnenschutztechnik GmbH**  
Ritterstraße 69 · 14770 Brandenburg a.d. Havel  
Telefon: (03381) 2 45 04 · Telefax: (03381) 2 42 85

**FAHRSCHULE**

**Zemke**

Telefon: (03381)  
52 29 48



**! Auch Automatikausbildung !**

14776 Brandenburg · Bauhofstraße 6  
geöffnet: Mo - Fr 9 - 18 Uhr

Außenstelle Roskow · Schwarzer Weg  
geöffnet: Mo + Di 16 - 18 Uhr

**Stadion-Kurier**  
**Ihr Werbepartner!**

**BSV Brandenburg e.V.**

Thüringer Straße 250  
14770 Brandenburg a.d. Havel  
Telefon: (03381) 30 28 05

# BSV-Nachwuchs

## Vergleiche mit Süd 05 wurden 3:1 gewonnen

Einladungen: Am 17. November spielten die Brandenburger Landesvertretungen der U 15 und U 16 in der Hansestadt Hamburg. Aus den Mannschaften des BSV erhielten dafür Ronny Paul (U 15) sowie Patrick Moritz, Matthias Profetta und Oliver Kruse (alle U 16) Einladungen.

Ortsderbies gewonnen: In der Landesliga der A- und B-Junioren standen sich kürzlich die Ortsnachbarn BSC Süd 05 und BSV in Punktspielen gegenüber. Dabei kamen beide BSV-Vertretungen zu Erfolgen, und zwar jeweils mit 3:1 Toren. Bei den B-Junioren wurde damit ein Verfolger abgeschlagen. Die A-Junioren als gegenwärtige Spitzenreiter taten in dieser Partie nicht mehr als nötig, um den Tabellenvorletzten zu bezwingen.

Dankeschön: Auf diesem Weg möchte sich die 1. D-Juniorenvertretung bei der Firma Jansen-Immobilien bedanken. Diese spendete für den Kauf von neuen Trainingsanzügen 1000,- DM. Womit diese Firma unterstrich, daß sie ein Herz für den Nachwuchsfußball besitzt. Deshalb auch noch einmal auf diesem Weg ein ganz herzliches Dankeschön!

Trainerwechsel: Bei den C-Junioren gab es einen Trainerwechsel. Seit Anfang November übernahm der ehemalige Oberligaspieler G. Kraschina das Training. Der bisherige Trainer W. Kräuter wird künftighin nur noch das Stützpunkttraining leiten.

Turniere: Die D-Junioren nehmen vom 27. bis 29. Dezember am traditionellen Weihnachtsturnier in Magdeburg teil. Beim SV Fortuna Magdeburg geht es in der Hermann-Gieseler-Sporthalle um den Energie-Cup. Für den 15. Januar 94 haben die B-Junioren dann eine Einladung zum Turnier von FSV Lok Altmark Stendal erhalten.



Der eine hat den Sprung in die I. Mannschaft des BSV bereits geschafft, der andere hat im Nachwuchs schon mehrfach bewiesen, daß er über gute Voraussetzungen dafür verfügt: Thomas Reif (l.), Marcel Lange.

Im Tor: Conny Wieland stand beim 2:2 der U 18 zwischen Griechenland und Deutschland im Tor. Durch dieses Unentschieden auf Kreta hat sich die deutsche Mannschaft in der Qualifikation der Europameisterschaft für die nächste Runde als Teilnehmer durchgesetzt.

Unsere Geburtstagskinder: Benjamin Lakies (10.11./11 Jahre), Tassilo Breiler (12.11./10 Jahre), Asmir Basic (13.11./17 Jahre), Jan Goldmann (13.11./16 Jahre), Daniel Deffs (13.11./16 Jahre), Sebastian Gust (15.11./10 Jahre), Daniel Kowalski (18.11./8 Jahre). Allen unsere herzlichen Glückwünsche!

## Fahrschule Blau-Weiß

### bietet Ihnen:

Vom 18.12. - 30.12.1993 (9.00 - 15.00 Uhr) einen theoretischen Intensivlehrgang für den Führerschein der Klassen 1a, 1b und 3 an.

Folgenden Unterlagen sind mitzubringen:

- 1 Paßbild
- 1 Sehtest
- Sofortmaßnahmen am Unfallort

### Anmeldungen:

Mo. - Do. von 07.00 - 16.00 Uhr und Freitag von 07.30 - 14.00 Uhr in der Thüringer Straße 250, Tel.: (03381) 30 28 05

Zusätzlich:

Die. + Do. von 10.00 - 14.00 Uhr am Neustadt Markt 14, Tel.: (03381) 52 45 39